

A N F R A G E von Lorenz Habicher (SVP, Zürich) und Heinrich Frei (SVP, Kloten)

betreffend Auswirkungen für den Flughafenstandort Zürich betreffend Einheitlicher Europäischer Luftraum (SES)

Die Beantwortung der Anfrage KR-Nr. 396/2006 und die neueste Entwicklung in der Luftfahrtpolitik des Bundes, ergeben neue Fragen betreffend den Auswirkungen für den Standort Zürich im Einheitlichen Europäischen Luftraum (SES).

Die Teilnahme der Schweiz am SES erfolgt auf der Grundlage des bilateralen Luftverkehrsabkommens Schweiz - EU. Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 3. Mai 2007 der Teilnahme der Schweiz am Einheitlichen Europäischen Luftraum zugestimmt. Im Juli nahmen Vertreter der Luftfahrtbehörden der Schweiz und Frankreichs (Skyguide & DSNA) die Ergebnisse einer Machbarkeitsstudie für einen solchen FAB Schweiz - Frankreich zur Kenntnis.

In diesem Zusammenhang stellen wir der Regierung folgende Fragen:

1. Sind der Regierung die Ergebnisse dieser Machbarkeitsstudie betreffend eines gemeinsamen FAB Schweiz - Frankreich bekannt?
2. Eine Definition des FAB Schweiz - Frankreich sieht die Zusammenfassung der Sektoren REMS, PAR, AIX und GEN vor. Dabei würde die Schweiz in einen Bereich West (GEN = Geneva) und Ost (ZUR = Zürich) aufgeteilt und faktisch zerschnitten. Ist sich die Regierung der Tragweite einer solchen Aufteilung bewusst?
3. Ist die geplante Verlegung und/oder Zusammenfassung der Skyguide Infrastruktur am Standort Genf ein Präjudiz oder das Ergebnis dieser FAB-Definition?
4. Welche Bereiche der Luftraumbewirtschaftung werden voraussichtlich von einer Verlegung betroffen sein und was sind die Auswirkungen auf den Flughafen und Kanton Zürich?
5. Werden auch Ausbildungsplätze sowie das Angebot der Hochschulen (spez. an den Standorten Dübendorf und Winterthur) von einer entsprechenden Verlegung betroffen sein?
6. Wie schätzt die Regierung in diesem Zusammenhang den Rückzug der Schweizer Luftwaffe aus Dübendorf und der gesamten Ostschweiz ein und ist ein Sicherheitsrisiko für den Schweizer Luftraum auch im Hinblick auf die EURO 08 zu befürchten?
7. Es ist auch technisch fragwürdig, am wichtigsten Luftverkehrsknotenpunkt der Schweiz sämtliche Infrastruktur und Arbeitsplätze «abzuziehen». Wie gedenkt die Regierung einer Verlegung dieser Arbeitsplätze, vom Flughafenstandort Zürich, zu verhindern?

Lorenz Habicher
Heinrich Frei